

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



06.10.2020

Städtische Spielplätze inklusiv ausweiten

Die Landeshauptstadt München weitet ihr Angebot an inklusiven Spielplätzen aus. Dies soll insbesondere für Schaukeln gelten, die zur Nutzung für Kinder mit körperlichen Einschränkungen ausgelegt sind – welche auf einen Rollstuhl angewiesen sind (nach dem Beispiel der Grafiken). Es sollen auch weitere Maßnahmen geprüft werden, die Kindern mit körperlichen Einschränkungen den Aufenthalt auf einem Spielplatz zu einem schönen Aufenthalt machen.

Begründung

Jeder Mensch kennt das Gefühl vom Schaukeln – Menschen mit körperlichen Einschränkungen, Fehlanzeige!!!

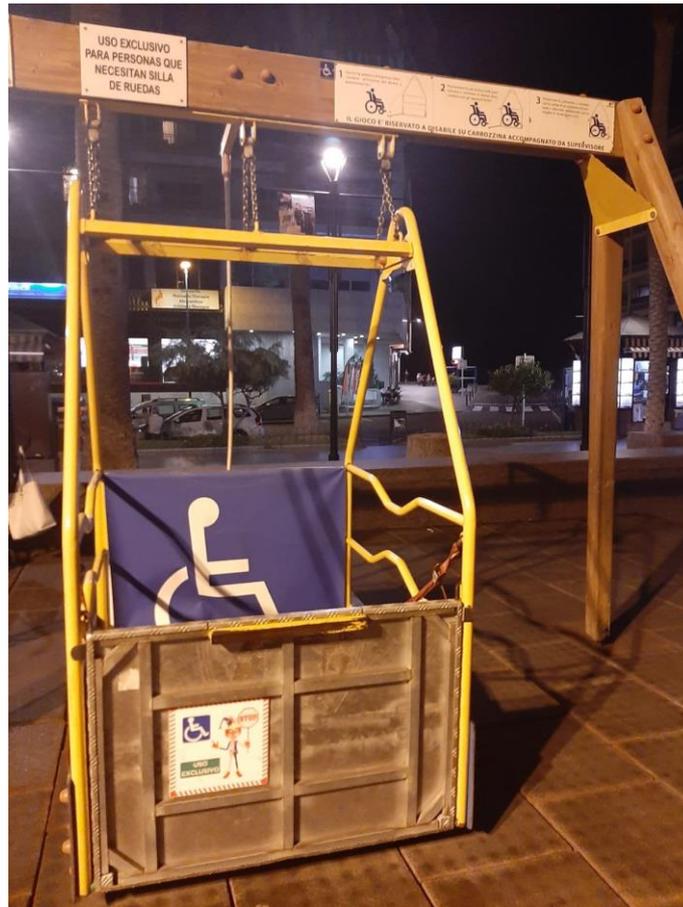
Die Landeshauptstadt ist eine weltoffene Stadt, in der die Gleichbehandlung obligatorisch ist. Schaukeln, klettern und rutschen, gerade in großen Städten sind Naturerlebnis und Herumtoben an der frischen Luft für -insbesondere- Kinder längst nicht mehr selbstverständlich. Umso wichtiger ist das breitgefächerte Angebot an städtischen Spiel- und Sportplätzen. Deshalb unterhält und pflegt die Landeshauptstadt München über 750 derartige Anlagen.

Jedoch sind diese nicht immer für Kinder mit körperlichen Einschränkungen ausgelegt. Diese Kinder werden ihr ganzes Leben mit Einschränkungen leben müssen. Hier sollte die Landeshauptstadt München ein Zeichen setzen und diesen Kindern das einmalige Erlebnis von Normalität und vom Schaukeln ermöglichen.

Dr. Evelyne Menges (Initiative)
Stadträtin

Alexandra Gaßmann
Stadträtin

Beatrix Burkhardt
Stadträtin



(Quelle: Aufnahmen von Kevin Alt)